

LØSE *GRIP*

Symposium – organisiert von den Studierenden der Fakultät I

LØSE *GRIP* 2015

PROGRAMM

FREITAG

11 30 *derdiedas BHG und Berufungswesen – Workshop & Talk // R 232a*

14 00 *Sektbrunch: Another Brick in the Wall – Raumstrategien und Architekturen für studentischen Austausch // Seitengarten*

14 00 *Workshop: über Gewalt // R 78*

15 00 *Studierendenküche // R 94*

15 00 *Boule – Schießen mit Präzision // Garten*

Ziel ist es, mit den eigenen Kugeln möglichst nah an eine Zielkugel zu gelangen. Die Zielkugel und die gegnerischen Kugeln können dabei auch herausgedrückt oder weggeschossen werden. Manchmal geht es auch einfach nur darum, so präzise wie möglich zu schießen.

16 00 *Screening “Kunstunterricht heute” // R 148*

“Die prekäre Ausgangslage ist die: Ich bin schuld und Ich möchte lieber nicht. Was kann Kunstunterricht heute sein? Ausgehend vom neuen Rahmenlehrplan werden Grundsatzfragen gestellt, die um das Kollektiv, Innovation und neue Medien in der Kunst ranken. Hierzu habe ich Künstler/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen, Medienwissenschaftler und Bildungspolitiker/-innen in Denk- und Meinungsprozessen begleitet. Es geht darum gemeinsam Fragen zu stellen.”

16 00 *Freie Klasse gestern // R 34c*

16 00 *How’s My Driving – The Bumper Sticker of Lies. An Advanced Pen&Paper Exorcism for Six Players // R 202*

Six people on a nightbus, time has collapsed, tough decisions need to be made: Which art will become the pillars of the future? What does the administration want? The fate of the world lies in the loose grip of the Chosen Six.

Based on the Dungeon Slayers roleplay game engine, modeled along lived experience in appointment committees.

A hostile environment where assertiveness, negotiation skills and maybe even some ability to compromise are indispensable.

Play a role in a paradigm-changing-trip through the universe or what used to be the universe.

Sechs Personen in einem Nachtbus, die Zeit ist kollabiert, schwierige Entscheidungen stehen bevor: Welche Kunst wird zu den Säulen der Zukunft? Was will die Verwaltung? Das Schicksal der Welt im losen Griff der Auserwählten Sechs.

Basierend auf dem Dungeon Slayer Rollenspiel-Regelwerk, nach in Berufungskommissionen gesammelter Erfahrung.

Ein steiniges Feld, das Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und womöglich sogar etwas Kompromissfähigkeit erfordert.

Spiel eine Rolle in einem alles verändernden Trip durch das Universum, oder was einmal das Universum war.

18 00 *ROUNDTABLE: Gastprofessor/-innen // R 84 (auf deutsch)*

Wie ist die Stellung der Gastprofessoren an der UdK? Was bedeutet das für die Lehre und wie könnte eine Gastprofessur in der Zukunft aussehen? Wir möchten mit unseren Teilnehmern über ihre Praxis und ihr Bild zum Thema Gastprofessur sprechen.

SAMSTAG

12 00 *Gleichstellungssektbruch: Annika H. & Michel W. Talking Straight With the Frauenbeauftragte // Seitengarten*

13 00 *Studierendenküche // R 94*

14 00 *Grundlehre S 3000 – An Old Institution Returns. Artist Talk // R 135 with Susanne Lorenz, Institut S 3000 and students of the foundation year 14/15*

*To contemplate what happened and what did not happen. What changed and what did not change at all.
The foundation year, a disputed site for approaches to teaching. Teaching art: what could that even mean?*

*Um zu kontemplieren was passiert ist und was nicht. Was sich verändert hat und was nicht.
Die Grundlehre, ein viel diskutierter Schauplatz von Lehransätzen.
Grundlehre: was kann das überhaupt bedeuten?*

15 00 Screening, "Kunstunterricht heute" // R 148

16 00 Boule – Schießen mit Präzision // Garten

16 00 Freie Klassen heute // R 34 c

16 00 How's My Driving – The Bumper Sticker of Lies. An Advanced Pen&Paper Exorcism for Six Players // R 202

16 30 When a Class Meets // R 205

*The class meeting is an important part of studying fine arts at the UdK. What are the possibilities of a class meeting? What happens at your meetings, what happens elsewhere? We want to discuss different ways of working - from individual work presentations to collaborative working methods. It's about getting impulses for working within the institutional frame of the class and it could involve discussions to what extent the class structure is appropriate.
We welcome students from different classes, other art schools and other interested in the topic.*

*Das Klassentreffen ist ein wesentlicher Bestandteil des Kunststudiums an der UdK.
Was kann ein Klassentreffen sein? Was passiert bei euch, was findet anderswo statt? Wir wollen in offenen Gesprächsgruppen das Spektrum zwischen individuellen Arbeitsbesprechungen und kollaborativen*

18 00 ROUNDTABLE: Grundsatz Lehre UdK // R 84
(in english)

*Education in Art. Institutional Framework – Limitations and Possibilities.
Roundtable zu den Anforderungen, Bedürfnissen und Rahmenbedingungen von Lehre im akademisch-künstlerischen Umfeld. Ausgehend von den jeweils persönlichen Erfahrungen und Kontexten der Teilnehmer_innen wünschen wir uns ein Gespräch, das Möglichkeiten einer zeitgenössischen Lehre auslotet und im Rahmen eines weiten Begriffs künstlerischer Praxis verortet.
(Besonderes Interesse gilt hierbei der Unvereinbarkeit spezifischer Einzelpositionen miteinander und der daraus gegebenen Notwendigkeit für ein diverses und heterogenes Verständnis von Lehre)*

CA 21 00 Open Dinner Party // Garten

SONNTAG

***SONDERVERANSTALTUNG AM SONNTAG:** Satellit an der KHB Weißensee. Gespräch mit Studierenden des MA Raumstrategien.

12 00 Bildende Kunst <-> Künstlerische Bildung // im Garten // bei Regen in R 78

*Offene Diskussionsrunde
Sieben Studierende aus den Studiengängen Bildende Kunst und Bildende Kunst Lehramt kommen zusammen, um über die Auswirkungen eines gemeinsamen Studiums nachzudenken. Brauchen Lehrer/-innen und Künstler/-innen die gleiche Lehre? Was bedeutet die Kopräsenz unter einem Dach? Wer profitiert von wem? Welches Verhältnis ist wünschenswert? Wie kann in Zukunft eine gleichwertige, fruchtbare Lehre für Studierende beider Studiengänge erreicht werden?
Wer möchte, kommt dazu und steigt in das Gespräch ein.*

13 00 Studierendenküche // R 94

14 00 *Interflugs – Fakultät Null // R 84*

14 00 *Vollversammlung // Garten // bei Regen in R 84*

14 00 *Workshop: derdiedas BHG und Berufungswesen // R 232a*

16 00 *Boule: Schießen mit Präzision // Garten*

16 00 *Freie Klasse morgen // R 34c*

16 00 *How's My Driving – The Bumper Sticker of Lies. An Advanced Pen&Paper Exorcism for Six Players // R 202*

18 00 *ROUNDTABLE: Self-Educating Ourselves About Self-Education/
Selbst lernen selbst lernen // R 84
(in english)*

How can (organized) education be thought beyond the institution? How can we leave the institution behind, be its parasites or approve of an institution and build one ourselves – one formed according to our own terms? We will examine modes, strategies and potentials of self-education.

*Wie kann (organisierte/s) Lernen und Lehre jenseits der Institution gedacht werden? Wie können wir die Institution hinter uns lassen, ihr Parasit werden oder sie bejahen und selbst eine aufbauen – eine, die nach unseren Maßstäben geformt wird?
Wir werden Modelle, Strategien und Potenziale von Selbstbildung auf ihre Anwendbarkeit diskutieren.*

DAS GANZE WOCHENENDE ALL WEEKEND LONG

RAUM 117 118 *Innehaltung*

RAUM 94 *Info / Treffpunkt / Cafe / Videostatement*

RAUM 77 *Under Construction*

RAUM 232A *Forschungslabor der AG „Vom BHG über den Stellenstrukturplan durch das Berufungsverfahren zur Utopie // Wer ist eigentlich die UdK Berlin?“*